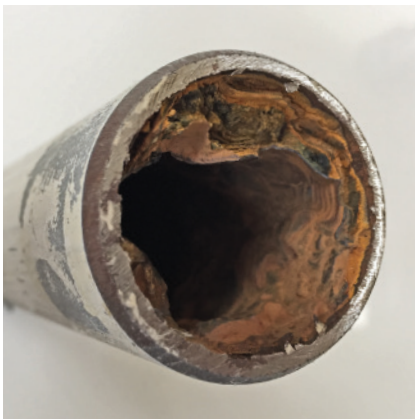


TRINKWASSERLEITUNGEN SANIEREN MIT ANROSAN



**LEISE,
SAUBER
& NATÜRLICH**

MACHT IHRE ROHRE WIEDER FIT FÜR DIE ZUKUNFT ■ GARANTIERT

ROSTIGES WASSER? GERINGER WASSERDRUCK UND TEMPERATURSCHWANKUNGEN BEIM DUSCHEN?

Falls Sie eine oder mehrere dieser Fragen mit Ja beantworten müssen, dann ist dringender Handlungsbedarf angesagt, denn es sieht danach aus, dass es um die Trinkwasserleitungen in Ihrem Haus oder in Ihrer Wohnung nicht zum Besten steht.

Ist Ihnen das auch schon passiert? Sie kommen von den Ferien zurück, möchten ein heisses Bad nehmen und öffnen den Hahn, um die Wanne zu füllen. Doch anstelle von frischem, sauberem Wasser kommt in den ersten Minuten nur Rostwasser aus der Leitung. Das ist ein deutliches Zeichen von Korrosion in Ihrer Trinkwasserinstallation.

Vielleicht ärgern Sie sich auch, dass nur wenig Wasser aus Ihrer Duschbrause strömt und dass die Temperatur des Wasser schwankt und nicht wie von Ihnen gewünscht – und auch am Mischer eingestellt – konstant bleibt. In diesem

Fall liegt der Verdacht nahe, dass Ihre Trinkwasserleitungen korrodiert und verkrustet sind. Im schlimmsten Fall



kann es sogar sein, dass Ihre Leitung irgendwo leckt, was zur Folge hat, dass sich gesundheitsschädlicher Schimmelpilz an den Wänden bilden kann. Eine Sanierung zeichnet sich ab und bis Mitte der Achtzigerjahre gab es dafür nur eine Lösung: den Totalersatz aller trinkwasserführenden Leitungen. Das bedeutete, dass Ihr Heim für längere Zeit unbewohnbar war. Zudem war eine solche Totalsanierung sehr kostspielig. Zum Glück gibt es mittlerweile eine bewährte Alternative: die Sanierung mit ANROSAN durch die Naef GROUP.

Ohne Baustelle – innert weniger Tage!

LEIDER HALTEN TRINKWASSERLEITUNGEN NICHT FÜR IMMER UND KÖNNEN ZUM RISIKOFAKTOR WERDEN

Wasserleitungen aus Eisen leiden mit der Zeit unter Korrosion, Verkalkung und Verkrustung. Bei Mischinstallationen mit Kupfer und Kunststoff ist noch grössere Vorsicht geboten, denn sie benötigen besondere Beachtung. Gerade bei Umbauten werden oft andere Materialien verbaut als bei der ursprünglichen Installation.



Trinkwasserleitungen aus Eisen

Sie korrodieren mit der Zeit, was starke Verkrustungen (linkes Bild) und massive Verkalkungen (mittleres Bild) zur Folge haben kann.

Kupferleitungen

Sie leiden mit der Zeit unter Lochfrass, einer punktförmigen Korrosion, und werden undicht. Wasserschäden sind die Folge.

WIE GEHT ES MEINEN TRINKWASSERLEITUNGEN?

Ist eine Sanierung Ihrer Trinkwasserleitungen notwendig und sinnvoll? Eine gewissenhafte, von geschultem Fachpersonal durchgeführte Analyse gibt Aufschluss darüber. Doch nur wenn das Zusammenspiel aller Anlagekomponenten genau unter die Lupe genommen wird, lässt sich eine wirklich fundierte Analyse erstellen.

Bei Installationen, die älter als fünf- und zwanzig Jahre sind, lohnt sich eine Zustandsanalyse auf jeden Fall. Das geschulte Fachpersonal der Naef GROUP nimmt dabei sämtliche wasserführenden Zapfstellen im Gebäude auf,

untersucht das Zusammenspiel der verschiedenen Komponenten, führt einen hydraulischen Test aus und untersucht mittels Endoskopie die Kalt- und Warmwasserleitungen der Rohrwandungen. Sie entnehmen Wasserproben

und lassen diese von einem akkreditierten Labor untersuchen. Eine optionale Prüfung auf gefährliche Legionellen ist sehr zu empfehlen, besonders bei Analysen in öffentlichen Bauten und Mehrfamilienhäusern.



EINE GEBÄUDETECHNIKEXPERTISE SCHAFFT KLARHEIT

Mit Hilfe der Analyse kann auch festgestellt werden, welche Materialien verbaut wurden und in welchem Zustand sich die Leitungen befinden. Selbst Mischinstallationen, also Systeme, in welchen sich verschiedene Rohrmaterialien wie Eisen, Kupfer oder auch Kunststoff mischen, werden von unseren Experten erfasst und beurteilt. Dabei hält sich die Naef GROUP an die Anforderungen der Trinkwasserverordnung (TB DV) und das Informations-



schriften Nr. 165 vom 5. Juli 2012 betreffend die Rohrwandungsanierung von Trinkwasserleitungen in Hausinstallationen und untersucht sämtliche relevanten Trinkwasserparameter. Je nach Gebäudetyp wird eine endoskopische Untersuchung durchgeführt, und es werden Rohrprüflinge entnommen, welche anschliessend bei der Naef GROUP intern untersucht werden und Aufschluss über den Handlungsbedarf geben.

GUT ZU WISSEN: DER HAUSEIGENTÜMER TRÄGT DIE VERANTWORTUNG

Rostwasser, Druckabfall, Temperaturschwankungen – das alles sind Anzeichen dafür, dass eine Installation ins Sanierungsalter gekommen ist. **Der Hauseigentümer trägt die Verantwortung**

darüber, dass das von der Wasserversorgung angelieferte Trinkwasser in gleichbleibender Qualität im Haus verteilt wird. Trinkwasser gilt nach dem Gesetz als Lebensmittel, und gemäss der

Lebensmittel- und Gebrauchsgegenständeverordnung (LGV) muss der Liegenschaftsbesitzer dafür sorgen, dass es weder durch Mikroorganismen noch durch Fremdstoffe nachteilig verändert wird.

■ WAS KOSTET EINE ANALYSE MEINER TRINKWASSERLEITUNGEN?

Für die Analyse benötigen wir rund drei Stunden Zeit. Während rund zweier Stunden wird das Wasser in der gesamten Liegenschaft abgestellt, um die Rohrendoskopie durchführen zu können. Für die Liegenschaftsaufnahme müssen wir freien Zutritt zu allen Wohnungen haben, um auch alle Entnahmestellen aufnehmen zu können.

Die Analyse umfasst im wesentlichen folgende Punkte:

- Hydraulischer Test mit Fotodokumentation
- Endoskopie der Kalt- und Warmwasserleitungen
- Installationsaufnahme wasserführender Zapfstellen
- Detaillierter Analysebericht
- Zustandsbeurteilung von Rohrprüflingen aus der Kalt- und Warmwasserinstallation*

EINFAMILIENHAUS, MEHRFAMILIENHAUS
UND ÖFFENTLICHE BAUTEN

CHF 1690.–

Preise inklusive MwSt. und Anfahrtspauschale
(CHF 2190.– bei Mischinstallation)

* **Im Analysepreis nicht inbegriffen und von Ihrem Sanitär auszuführen:** Entnahme von ca. 40 cm Rohr pro Leitung (Kalt-, Warmwasser und Zirkulation). Die Rohrstücke benötigen wir zur Beurteilung des Materialzustands.

■ WELCHE SANIERUNGSMETHODEN GIBT ES UND WIE UNTERSCHIEDEN SIE SICH?

Der Totalersatz

Hier werden sämtliche Rohrleitungen aus dem Mauerwerk gerissen und durch neue ersetzt. Ein sehr kosten- und zeitintensives Verfahren. Gegenüber einer Sanierung durch Innenbeschichtung ist diese Variante mindestens 50 % teurer und benötigt ein Vielfaches an Zeit. Sind bereits Leckagen vorhanden, ist der Ersatz einiger Leitungsabschnitte leider unumgänglich.



Die Vorwandinstallation

Bei einer Vorwandinstallation ist das Aufbrechen von Wänden nicht nötig, da das System direkt auf die bestehenden Mauern gesetzt wird. Der Ersatz von ganzen Sanitäreinheiten ist relativ schnell machbar. Um die gesamte Hausinstallation zu ersetzen, müssen jedoch Kernbohrungen in Decken vorgenommen werden, und es gehen rund 30 cm an wertvollem Raum pro Grundrissfläche verloren.



Innensanierung mit Epoxidharz

Aufgrund unseriöser Handhabung einzelner Fremdanbieter hat der Ruf des Beschichtungsmaterials arg gelitten. Heute ist es auch auf politischer und rechtlicher Ebene auf dem Prüfstand. Anbieter von Epoxidharzsanierungen müssen laut BAG-Informationsschreiben Nr. 165 seit Mitte 2012 den Nachweis einer sauberen Applikation gemäss Lebensmittelrecht erbringen. **Bisher hat niemand diesen Nachweis erbracht.**

Keramikpolymerbeschichtung

Bei diesem Verfahren wird in Anlehnung an die Rohrinnsanierung im Gebäude ein Beschichtungsmaterial auf die Rohrinnschalen appliziert. Das sogenannte Keramikpolymer wird dabei nur als Herstellername für das Beschichtungsmaterial verwendet und ist im eigentlichen Sinne ein angereichertes Epoxidharz.

Innensanierung mit Zement

Das bis anhin einzige Innensanierungssystem für Trinkwasserleitungen, für welches eine Konformität aus lebensmittelrechtlicher Sicht nachgewiesen werden konnte, ist das ANROSAN-Verfahren. Die verwendete Beschichtung, welche vereinfacht gesagt aus flüssigem Stein besteht, ist natürlich und anorganisch. Zudem hat ANROSAN



in Zusammenarbeit mit der akkreditierten Zertifizierungsgesellschaft DIN CERTCO zusätzlich ein Zertifizierungsprogramm ausgearbeitet, anhand dessen der gesamte Fachbetrieb NäfTech AG sowie die Kriterien des Sanierungsverfahrens hinsichtlich einer fachgerechten Sanierung beschrieben wurden. ANROSAN hat sämtliche Prüfungen erfolgreich bestanden.

**«Materialien,
die schädliche Stoffe
ins Wasser ablösen,
sind bei einer Trinkwasser-
leitungssanierung
unbedingt zu vermeiden.»**

Ingenieur Werner Näf

**«ANROSAN
ist das einzige
lebensmittelkonforme
Innensanierungssystem für
Trinkwasserleitungen.»**



BESSER GESUND UND NACHHALTIG SANIEREN, ALS LAUT, SCHMUTZIG UND TEUER ERSETZEN

ANROSAN ist clever und effizient

Dank der Erfindung der Rohrrinnensanierung im Gebäude durch den Schweizer Ingenieur Werner Näf gibt es eine clevere und effiziente Methode für die nachhaltige Erneuerung alter Trinkwasserleitungen. Mit einem patentierten Verfahren werden dabei die betroffenen Rohre gereinigt und von innen neu beschichtet.



Korriertes und verkrustetes Rohr

ANROSAN ist lebensmittelkonform

Ganz wichtig: Bei der Sanierung mit ANROSAN wird ein natürliches, lebensmittelkonformes Beschichtungsmaterial verwendet. Dieses gilt rechtlich als Lebensmittelverpackung, da das Trink- und Kochwasser mit dem Beschichtungsmaterial ja in direkten Kontakt kommt.



Gereinigtes Rohr

ANROSAN ist zertifiziert

Eine Sanierung der Trinkwasserleitung mit ANROSAN erfüllt die Anforderungen des Lebensmittelgesetzes, der Lebensmittel- und Gebrauchsgegenständeverordnung sowie der Trinkwasserverordnung und richtet sich nach den Vorgaben der kantonalen Kontrollbehörden.



Mit ANROSAN beschichtetes Rohr

■ DIE QUALITÄT IHRES TRINKWASSERS WIRD VOR UND NACH DER SANIERUNG UNTERSUCHT

Zu Beginn jeder Sanierung werden Proben des Trinkwassers genommen und von einem unabhängigen und akkreditierten Labor untersucht. Nach abgeschlossener Sanierung erfolgt das gleiche Prozedere nochmals, damit die nachhaltige Verbesserung der Wasserqualität nachgewiesen und für Sie als Kunde transparent gemacht werden kann. Die Untersuchung des Trinkwassers umfasst die folgenden Punkte und wird durch die Firma Bachema AG, Analytische Laboratorien, durchgeführt.

Leistungen

Mikrobiologie	■
TOC (totaler organischer Kohlenstoff)	■
pH-Wert	■
elektrische Leitfähigkeit	■
Sinnesprüfung (Aussehen/Farbe/Geruch)	■
Gesamthärte	■
Legionellentest*	<input type="checkbox"/>

* Auf Wunsch und gegen separate Verrechnung buchbar.

Optionale Leistung:

Einsatz des eigenentwickelten Detektionsverfahrens PIPEFINDER zur Bestimmung des Rohrverlaufs und zum Aufspüren von Totleitungen. Diese verursachen eine Verkeimung des Trinkwassers. Deshalb dürfen solche Leitungen nach den gültigen Verordnungen keine direkte Verbindung zu bestehenden Installationen haben.

■ DIE SANIERUNG MIT ANROSAN IST LEISE, SAUBER UND NATÜRLICH!



Vorbereitungen

Zu Beginn der Sanierung werden die Armaturen demontiert (1) und Anschlüsse für die Technik angebracht (2).

In den einzelnen Wohnungen oder Gebäudeabschnitten wird die Wasserversorgung während der Sanierung abgestellt, und wir decken sämtliche Arbeitsbereiche ab, damit wir nach den Arbeiten keine Spuren hinterlassen.





Ein Trinkwasserprovisorium (3) gewährleistet den nahezu alltäglichen Betrieb des Gebäudes.

Vorreinigung und Trocknung

Nachdem sich unsere Fachleute mit ihren Geräten eingerichtet haben (4) werden sämtliche Rohrleitungen mit Druckluft minutiös von innen gereinigt und getrocknet (5).

Mit spezieller Druckluft wird das Restwasser aus dem Leitungssystem geblasen und sauber entsorgt.



Feinschliff der Rohre

Ein auf den jeweiligen Fall abgestimmtes, natürliches Abrasivgemisch (6) wird mit Druckluft gegen die Rohrwand gepresst und entfernt so Schlammrückstände und Verkrustungen.

Die Entfernung der Inkrustationen wird endoskopisch nachkontrolliert.



Passgenaue Beschichtung

Anschliessend wird das Beschichtungsmaterial mit einer vollautomatischen Misch- und Dosiermaschine in der exakten Menge bereitgestellt (7).

Das Material wird per Luftstrom feinverteilt, fließt durch die Rohre und versiegelt deren Wände nahtlos von innen (8).

Je nach Sanierungslogistik können die Leitungsabschnitte bereits 24 Stunden nach Ende der Sanierungsarbeiten wieder mit Wasser befüllt werden.



Qualitätsprüfung

Vor Abschluss der Sanierung nehmen wir nochmals Proben und lassen das Trinkwasser von einem unabhängigen und akkreditierten Labor auf seine Zusammensetzung untersuchen (9).

Wiederinbetriebnahme

Anschliessend werden die Armaturen wieder installiert und die Anlage in Betrieb genommen (10).



WICHTIGE BEGRIFFE KURZ ERKLÄRT



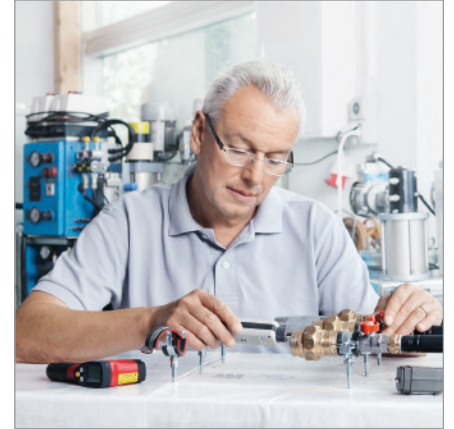
Lebensmittelkonform

Das Beschichtungsmaterial, mit dem Trinkwasserleitungen bei der Innensanierung ausgekleidet werden, gilt rechtlich als Lebensmittelverpackung. Eine Sanierung mittels Innenbeschichtung fällt daher unter die Lebensmittel- und Gebrauchsgegenständeverordnung (LGV). Leitungswasser zum Trinken und Kochen kommt ja direkt in Berührung mit dem Beschichtungsmaterial. Je natürlicher und sicherer dieses Material ist, desto besser. Ein Beschichtungsmaterial, aus dem ungewollt gesundheitsgefährdende Stoffe ins Wasser migrieren können, ist vom hygienischen Standpunkt her als bedenklich anzusehen.



Natürliche Zutaten

Zement, Quarzsand und Wasser. Aus diesen drei natürlichen Komponenten wird die Beschichtung für ANROSAN gemischt, um die höchste Trinkwasserqualität zu bewahren. Gegenüber den ursprünglichen und teilweise in abgewandelter Form noch verwendeten Epoxidharzbeschichtungen von Trinkwasserleitungen ist die Zementbeschichtung anorganisch. Die natürliche Schutzschicht ANROSAN kann mit flüssigem Stein verglichen werden, welcher Keimen den Nährboden entzieht. Beste Voraussetzungen also, die Qualität des Trinkwassers auf seinem Weg durch das Gebäude zu bewahren. Natürlich und chemiefrei.



Höchste Qualitätsgrundsätze

Das von den Werken angelieferte Trinkwasser darf sich auf seinem Weg durch das Gebäude qualitativ nicht verändern. Der Hauseigentümer bzw. der Liegenschaftsbetreiber trägt gemäss der LGV dafür die Verantwortung. Die Anbieter von Sanierungen unterliegen ihrerseits einer Selbstkontrolle im Hinblick auf die Lebensmittelkonformität. Als Qualitätssicherungstool und als Absicherung für unsere Kunden dient eine Konformitätserklärung. Diese Erklärung haben wir für die Näf Tech AG und ANROSAN als bisher einzige Innensanierungsfirma für Trinkwasserleitungen verfasst. Sie bestätigt, dass wir im Rahmen dieser geltenden Gesetzesgrundlagen arbeiten.

MEILENSTEINE IN DER GESCHICHTE DER NAEF GROUP

1985

Gründung des ersten unabhängigen Netzwerk-Ingenieurbüros für Versorgungs- und Entsorgungsnetze der öffentlichen Hand.

1987

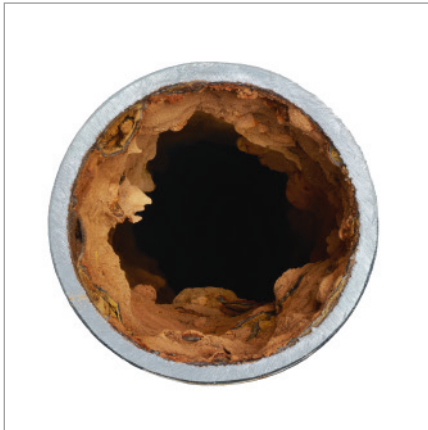
Patentierung des LSE-Systems zur Innensanierung von Trinkwasser führenden Leitungen im Gebäude.

1999

HAT-System - Markteinführung des ersten Rohrinneanierungssystems für Fussbodenheizungen.

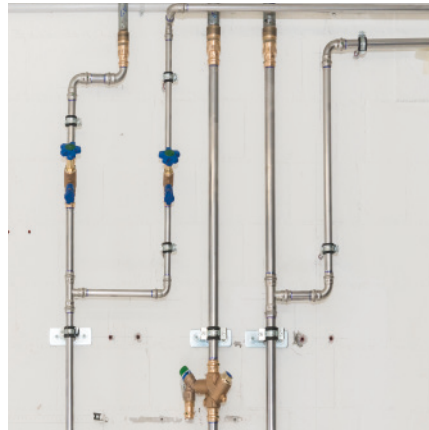
2011

ANROSAN - Markteinführung des ersten Beschichtungssystems auf rein mineralischer Basis für Trinkwasser führende Leitungen.



Verkrustung

Wasserleitungsrohre aus Eisen leiden mit der Zeit unter Korrosion, Verschlammung und Verkrustungen. Der Durchfluss des Trinkwassers wird dadurch erschwert oder gar verhindert. Verfärbtes Wasser oder Druckabfall sind Anzeichen dafür, dass die Installationen ins Sanierungsalter gekommen sind. Besonders kritisch sind Installationen, die bereits 25 Jahre oder länger im Dienst sind.



Blindleitungen und Legionellen

Bei Umbauten besteht die Gefahr, dass Leitungsabschnitte nicht korrekt vom System getrennt werden und sogenannte Blindleitungen entstehen. Fließt nicht mehr regelmässig Wasser durch diese Leitungen, können sich Keime vermehren. Durch normale Druckschwankungen im Versorgungs- und Hausinstallationsnetz kann verkeimtes Trinkwasser unkontrolliert in die Gebäudeinstallation gelangen. Besonders Legionella-Bakterien sind



ernst zu nehmende Mikroorganismen, die den Menschen gesundheitlich gefährden können. Die Gesetzgebung verlangt deshalb, dass solche Blindleitungen gekappt oder von der Installation getrennt werden.

PIPEFINDER

Mit dem PIPEFINDER, einer High-tech-Entwicklung der Näf Tech AG, ist es möglich, Blindleitungen ohne grossflächiges Aufbrechen von Wänden und Böden zu orten.

2014

Seit 2014 verfolgen wir ein Energiemanagement, welches sich an die Norm ISO 50001 anlehnt. Damit nehmen wir eine Vorreiterrolle in Sachen Klimaschutz ein.

2025

Das Schweizer Familienunternehmen feiert sein 40-Jahr-Jubiläum und blickt auf eine Geschichte voller Innovationen und Erfolge zurück.

Die Naef GROUP aus Freienbach im Kanton Schwyz, ist ein echtes Schweizer Familienunternehmen. Seit 1985 kümmern sich über achtzig Mitarbeitende um den Erhalt wasserführender Leitungen in Gebäuden. Die Naef GROUP ist vielfach zertifiziert und wurde mehrfach ausgezeichnet.

GUT GEPLANT IST HALB SANIERT

Nach der umfassenden Analyse durch unsere Spezialisten ist anschliessend der Qualitätsmanager der Näf Tech AG für den Projektlauf der Trinkwasserleitungs-sanierung zuständig. Er ist jederzeit der direkte Ansprechpartner für Auftraggeber und Mieterschaft.

Ebenso gehört die Einsatzplanung des Mitarbeiterteams, die Funktionstüchtigkeit des Geräteparks und die Projektkoordination mit externen Partnern (Architekt, lokaler Sanitär usw.) zu seinem Kernaufgabenbereich.

Während der ganzen Sanierung laufen alle Fäden bei ihm als zentrale Ansprechperson zusammen. So können wir den professionellen und speditiven Ablauf der Trinkwasserleitungssanierung mit ANROSAN jederzeit garantieren.

Die zwei Abbildungen zeigen Muster von Planungsformularen und den schematischen Ablauf einer Sanierung.

Naef Rohrrinnensanierungen | Das Original
GROUP | Schweizweit führend seit 1985

Vorinformation zur Sanierung mit ANROSAN, *Objektadresse*

Sehr geehrte Bewohnerinnen, sehr geehrte Bewohner

Vom *START SANIERUNG* bis *ENDE SANIERUNG* sanieren wir in Ihrer Liegenschaft die Trinkwasser-Leitungen sanieren. In dieser Zeit wird es zu Einschränkungen der Wasserversorgung kommen.

Zugang tagsüber
Bitte beachten Sie, dass während den oben erwähnten Daten, die Nasszellen (Bad / WC / Duschbänke) nicht nutzbar sind.

Duschbänke
bitter
Garage
der Liegenschaft
Hauptstrasse
unserer Liegenschaft
Am Anfang
Bedarfe

Wasser
Wand
entfernen
überprüfen
gleichzeitig
Einsparung
Frühjahr
während
Zeit
Treppenhause
gesam

Arbeits
Einrichtung

Naef Rohrrinnensanierungen | Das Original
GROUP | Schweizweit führend seit 1985

Demontage Verteiler und Trennungen

(5) (6) (7) (8)

- Demontieren der Armaturen in den Wohnungen (5)
- Montage der Spezialadapter (6)
- Schlauchverteilung in der Wohnung (Bad) (7)
- Trennungen und Ersatz der sichtbaren Leitungen im Keller durch einen externen Sanitär (8)

Naef Rohrrinnensanierungen | Das Original
GROUP | Schweizweit führend seit 1985

Aufmontage Verteiler und Trennungen

(14)

- Montage der Armaturen und Trennungen (14)

Inbetriebnahme

(10)

Bauprogramm der Näf Tech AG

Objekt: Musterweg
Strasse: 8888 Musterhausen
Ort: 8888 Musterhausen

■ Aufstellen / Einrichten
■ Wasserabstellung
■ Sanierung Naef Group
■ externer Sanitär

Naef Rohrrinnensanierungen | Das Original
GROUP | Schweizweit führend seit 1985

Monat	Januar							Januar							Januar / Februar						
	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	1	2	3	4	5	6
Steigzone 1 Bad / WC EG - 1.OG links (Veloraum)																					
Wohnung EG links (Bad/WC)																					
Wohnung 1. OG links (Bad/WC)																					
Steigzone 2 Küchen EG - 1.OG rechts (Kellerabteil Muster)																					
Wohnung EG rechts (Küche)																					
Wohnung 1. OG rechts (Küche)																					

Diese Zeitangaben beinhalten:
Abdecken der Räumlichkeiten und Aufbau des Sanierungssystems durch die Naef Group, demontieren der Armaturen durch Naef Group, sanieren des jeweiligen Leitungsnetzes durch Naef Group, wiedermontage der Armaturen durch Naef Group, Inbetriebnahme der sanierten Leitungen durch Naef Group.

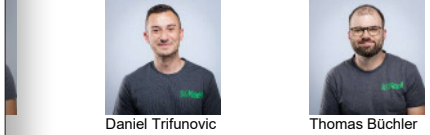
Zeitabweichungen sind möglich, werden aber frühzeitig vom Teamleiter bekannt gegeben!

Bei den Leitungsabschnitten die saniert werden, kann das Abwasser immer genutzt werden!

nahme und Spülen der sanierten Leitungen durch die Naef GROUP inkl. Analyse vor der Sanierung und nach der Sanierung (15)

zu organisieren:
den Stromanschluss (Anschluss CEE32, min. 25A / max. 32A)
benötigen wir die ca. 4 Parkplätze für unsere Sanierungsanlage und

kann jeweils über den Arbeitsfortschritt Auskunft geben.



Ihre Kenntnisnahme und Ihr Vertrauen.

se

r ANROSAN

ch unsere Webseite unter www.naef-group.com.

WAS UNSERE KUNDEN MEINEN

Martin Spillmann,
Immobilien­schätzer und Architekt
sm | bauconsult ag, Baar

Verantwortlicher Architekt
für die Renovation der
Alterswohnungen der Korporation Zug



Herr Spillmann, Sie waren als Architekt beauftragt, die Renovation der Alterswohnungen der Korporation Zug zu planen und durchzuführen.

Richtig, es galt, in allen Wohnungen Bäder und Küche zu erneuern und es war klar, dass als erstes der Zustand der Frisch- und Abwasserleitungen kontrolliert werden musste, denn es würde keinen Sinn machen, zu renovieren, um dann anschliessend festzustellen, dass sie in schlechtem Zustand sind. Die Überprüfung ergab dann den Befund, dass die Leitungen entweder ersetzt oder saniert werden mussten.

Sie entschieden sich für die Sanierung.
Ja, denn bei einem Ersatz der Leitungen, also mit Aufspitzen von Wänden und Böden, hätten sämtliche Bewohner der Alterswohnungen für Monate umplatziert werden müssen. Ein undenkbares Szenario.

Haben Sie neben ANROSAN auch andere Sanierungsarten geprüft?

Ja, doch nach eingehender Evaluation war klar, dass die Naef GROUP als einziges Unternehmen mit ANROSAN ein Produkt verwendet, welches absolut ungiftig ist. Aufgrund etlicher, positiver Referenzen,

unter anderem auch von der Stadt Zug (Trinkwasserleitungssanierung Theater Casino Zug), haben wir uns ebenfalls für ANROSAN entschieden.

Waren Sie mit Planung und Durchführung zufrieden?

Absolut! Selbst die vielen Bewohner waren positiv überrascht, wie ruhig die Sanierung ablief. Man hatte mit deutlich mehr Einschränkungen gerechnet.

Die Bewohner konnten also während der laufenden Sanierungsarbeiten in ihren Wohnungen bleiben?

Genau. Die Frischwasserversorgung war jeweils entweder im Bad oder dann in der Küche gewährleistet und dank stringenter Planung und tadelloser Durchführung wurde der Zeitplan für die Arbeiten exakt eingehalten, was die Bewohner sehr schätzten.

Abschliessend die Frage: Würden Sie eine Sanierung mit ANROSAN weiterempfehlen?

Ja, denn wie schon erwähnt, alles andere wäre hinsichtlich Aufwand aber auch Kosten unverantwortlich gewesen, und wir sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden.

Hans Rudolf Röhlin,
Röhlin Immobilien AG

Inhaber und Verwalter des
Mehrfamilienhauses an der
Neuhofstrasse in Aarwangen

Herr Röhlin, wir stehen hier vor einem Mehrfamilienhaus mit elf Wohnungen. Die Naef GROUP durfte im Jahr 2018 die Trinkwasserleitungen in diesem Gebäude sanieren, Sie waren der Auftraggeber.

Ja, genau, die Naef GROUP hat im Januar 2018 die Trinkwasserrohre neu ausgemantelt. Die Mieter sind zufrieden, und ich bin es auch. Dank des Notwasserprovisoriums war die Frischwasserzufuhr in den Wohnungen während der Sanierung immer gesichert.

Mit der Arbeit sind Sie also zufrieden. Wie empfanden Sie denn die Betreuung während der Sanierung?

Alles ist termingerecht fertig geworden, und auch die offerierten Preise haben gepasst. Vom Qualitätsmanagement und dem Teamleiter wurde ich immer gut betreut. In den drei Wochen war ich sicher sieben- oder achtmal vor Ort und bekam immer Antworten auf meine Fragen. Man merkte, dass das echte Profis sind.

Das heisst Sie würden unsere Arbeit und das Team auch weiterempfehlen?

Ja, ich habe die Naef GROUP auch schon weiterempfohlen. Die Sanierung der Trinkwasserleitungen würde ich wieder Ihren Leuten anvertrauen.



KONNTEN WIR SIE VON DEN VORTEILEN VON ANROSAN ÜBERZEUGEN?



01/25

Naef GROUP

Näf Tech AG
Wolleraustrasse 15N
8807 Freienbach

Tel. 044 786 79 00
www.naef-group.com
info@naef-group.com

 **Naef** Rohrinnensanierungen | Das Original
GROUP | Schweizweit führend seit 1985

JA, BITTE BERATEN SIE MICH ...

... und kontaktieren Sie mich für ein unverbindliches Gespräch.

Name, Vorname _____

Strasse, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefonnummer (tagsüber) _____

E-Mail-Adresse _____



GAS/ECR/ICR

nicht frankieren
ne pas affranchir
non affrancare
50540251
000021
DIE POST



Naef GROUP
Näf Tech AG
Wolleraustrasse 15N
8807 Freienbach